## Karl Vollheim

## Die Odaliske

(1864)

Übersetzung aus dem Englischen von Bayard Taylors »The Odalisque« (1849)

Der Springquell rauscht in Marmorbecken,
Der fallend tausend Sternchen trägt,
Wenn dir ein leichter Wind mit Necken
An dein vergoldet Gitter schlägt.
Die Rosen von Damaskus blühen
In Büscheln um die Stäbe dicht

Und durstig trinkt im Sonnenglühen Der Tulpe Kelch das heiße Licht.

Durch schattige Gänge zeigt verscheidend
Der Tag des Gartens Blumenkranz,
Der Kammer Jaspisflur dir kleidend
In bunter Schillerfarben Glanz.
Umdacht siehst du mit Lorbeerzweigen
Und Palmen den Kiosk am See,
Indeß fernab die Thürme steigen
Von mancher stattlichen Moschee.

Z. 1 B, C: *in*: im

5

10

15

Z. 9 B, C: schatt'ge

Dir ward zur Welt allein dein Zimmer.

Deß Marmorschmuck die Blumen höhnt,
Wo rastvoll in des Abends Schimmer

Dein Herr der Bernsteinpfeife fröhnt;
Wo bei der Laute heißen Klängen
Die alten Wundermärchen blühn,
Und Weihrauchampeln nachts an Strängen
Persischen Goldes düster glühn.

Nicht führt ein Traum in die Gefilde
Der fernen Kindheit dich mehr ein:
Die Welt voll himmlischer Gebilde

Wich längst aus deines Morgens Schein.
Der Ostwind, den der Taurus sendet,
Rauscht dir von deiner Heimath nicht,
Wo sich die Flut, die niemals endet,
An Trapezunt's Gebirgen bricht.

30

35

40

Dir wird dein Herz durch kein Erinnern
An Trauer frührer Zeit bewegt,
Noch spricht ein Ahnen dir im Innern
Von Lust, die nur die Zukunft hegt:
Im schönen Jetzt nur ist dein Leben,
Ein Orientsommer blau und rein —
Kein Strahl der Schönheit im Verschweben,
Voll Wonne nur ein langes Sein!

Z. 28 B, C: Liegt todt [C: tot] in deiner Seele Schrein.

## Textnachweise:

- A Perlen der neuern englischen und amerikanischen Lyrik. Deutsch von Karl Vollheim, Leipzig 1864, S. 213 f.
- B England und Amerika. Fünf Bücher englischer u. amerikanischer Gedichte von den Anfängen bis auf die Gegenwart. In deutschen Uebersetzungen (hg. von Julius Hart), Minden 1885, S. 412 f.
- C Orient und Occident. Eine Blütenlese aus den vorzüglichsten Gedichten der Weltlitteratur. In deutschen Uebersetzungen (hg. von Julius Hart), Minden 1885, Sp. 299 f.

Varianten, die rein orthographischer Natur sind (z.B. Thürme/Türme) oder nur die Zeichensetzung betreffen, wurden im Apparat zum Text nicht berücksichtigt.